

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 29 (1911)
Heft: 132

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an fr. 6
2e semestre 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Table with 4 columns: Erscheint 1-2 mal täglich, Redaktion und Administration, Rédaction et Administration, Parait 1 à 2 fois par jour. Includes Annoucen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER.

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Wertpapiere (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Linksufrige Vierwaldstätterseebahn in Liquidation. — Compagnie Suisse du Chemin de Fer du Lac des Quatre Cantons (Rive Gauche), en Liquidation. — Aussenhandel Italiens im I. Quartal 1911. — Internationale Ausstellung Turin. — Geldmarkt. — Industrielle Lage in Deutschland. — Handelsreisende. — Voyageurs de commerce. — Weizenpreise. — Douanes. — Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

Meyer, von Bern; Sekretär: Hans Hodel, von Stalden (Konolfingen); Geschäftsführer: Rudolf Aeschlimann, von Biglen; Beisitzer: Arnold Sollberger, von Wynigen; Karl Walther, von Wohlen, und Albert Schläfli, von Bern und Alhigen; alle in Bern. Geschäftsdomizil: Neugasse Nr. 11, Bern.

26. Mai. In der Firma K. Czischka, Schweizerische Zeitungs-korrespondenz, in Bern (S. H. A. B. Nr. 123 vom 18. Mai 1911, pag. 842), ist die an Ernst Otto Grimmhubler erteilte Procura erloschen.

26. Mai. Inhaber der Firma Jos. Boor in Bern ist Joseph Boor, von Valendar (Rheinland), wohnhaft in Bern. Velohandlung und Nähmaschinen; Monbijoustrasse 6.

26. Mai. Internationale Eisenbahnbank in Liquidation in Bern mit Rechtsdomizil bei Edgard Guillaume, Bubenbergstrasse 49, Bern (S. H. A. B. Nr. 221 vom 27. August 1910, pag. 1519, und Nr. 130 vom 26. Mai 1911, pag. 889). Die Zahl der Mitglieder der Liquidationskommission würde von 4 auf 3 reduziert. Neben dem verbleibenden William Vogel und Victor Wilozek wurde als drittes Mitglied, zugleich als Präsident der Kommission gewählt: Dr. jur. Michael Thalberg, Rechtsanwalt in Zürich. Die Zeichnungsberechtigung bleibt unverändert.

26. Mai. Der Inhaber der Firma Eugen Lang in Bern (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1908, pag. 202) hat in die Natur des Geschäftes aufgenommen: Zentralstelle für den Vertrieb in der Schweiz des Thermo-Trockenfeuerlösch-Apparates. Das Geschäftsdomizil wird an der Thunstrasse 37 verzeigt.

Bureau Biel

26. Mai. Die Fraternelle von Biel gegenseitige Unterstützungsgenossenschaft in Sterbefällen (Fraternelle de Bienre, association de secours mutuels en cas de décès) (S. H. A. B. Nr. 281 vom 13. August 1900) hat in ihrer Generalversammlung vom 22. Januar 1911 ihr Komitee von 15 Mitgliedern bestellt wie folgt: Präsident: Albert Bertholet, von Travers, in Biel; Kassier: Albert Wysshaar, von Lyss, in Biel; Sekretär: Arthur Wicht, von Montevraz (Freiburg), in Biel; Mitglieder: Fritz Grüning, Tils, von und in Biel; Jean Juillerat, von Sormetan, in Bözingen; Arnold Beiner, von Schüpfen; Charles Jordan, von Môtiers (Neuenburg); Ernest Guenin, von Tramelan-dessus; Fritz Criblez, von Péry; Ernst Monnier, von Valleyres-sous-Rances (Waadt); Emil Kammermann, von Bowil (Bern); Fritz Widmer, von Oberburg; diese alle in Biel; Armand Dégoymoiois, von Tramelan-dessous, in Madretsch; Emil Paratte, von Muriaux; Charles Monnat, von Saignelégier; beide in Biel. Der Präsident, der Kassier und der Sekretär zeichnen kollektiv namens der Genossenschaft.

Bureau Interlaken

26. Mai. Die Firma «Hri Berthoud» in Bern (eingetragen im Handelsregister von Bern am 5. Juni 1905 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 287 vom 7. Juni 1905, pag. 945) hat am 1. Mai 1911 in Interlaken eine Zweigniederlassung unter der gleichen Firma Hri Berthoud errichtet. Zur Vertretung der Zweigniederlassung ist einzig der Firmainhaber befugt. Uhren-, Bijouterie- und Juallierhandlung. Chalet Hotel Metropole, Hühweg.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

26. Mai. Die Käseereigenossenschaft von Schwanden mit Sitz in Schwanden, Gde. Rüderswil (S. H. A. B. Nr. 124 vom 16. Juli 1889, pag. 609, und Nr. 306 vom 10. Dezember 1909, pag. 2037) hat in ihrer Hauptversammlung vom 2. März 1911 an Stelle des weggezogenen Johann Rothenbühler als Sekretär gewählt: Jakob Rothenbühler, von Lützelbühl, wohnhaft in Schwanden. Der bisherige Präsident Peter Baumgartner bezw. der Vizepräsident Christian Aeschlimann führen kollektiv mit dem neuen Sekretär Jakob Rothenbühler für die Genossenschaft die verbindliche Unterschrift.

26. Mai. Die Firma Otto Schären, Buchdruckerei und Verlag, in Langnau (S. H. A. B. Nr. 230 vom 13. September 1909, pag. 1565), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzugs des Inhabers erloschen.

26. Mai. Inhaberin der Firma W. E. Zürcher in Signau ist Frau Rosette Zürcher, geb. Wälti, Samuels sel. Witwe, von Trub, wohnhaft in Signau. Betrieb des Gasthofes zum «Bären».

26. Mai. Inhaberin der Firma C. Miglierina's Wwe in Langnau ist Frau Louise Miglierina, geb. Rothenbühler, von Trachselwald, in Langnau. Bad- und Zementgeschäft. An der Gerbestrasse.

Bureau de Moutier

26 mai. La société en nom collectif Hauser et Cie., fabrication de cadrans émail et émailage, à Grandval (F. o. s. du c. d. du 12 janvier 1911, n° 10, page 50), est dissoute. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle société «Hauser et Cie. S. A.», à Grandval. Sous la raison sociale Hauser et Cie. S. A., il est créé une société anonyme, qui a son siège à Grandval, et qui a pour but la fabrication de cadrans métal et émailage. Elle reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Hauser et Cie.». Les statuts de la société portent la date du 1er mai 1911, jour à partir duquel la société a commencé ses opérations. Le capital social est fixé à la somme de six mille francs (fr. 6000), divisé en soixante actions au porteur de fr. 100, entièrement libérées. Il est en outre créé trente parts de fondateurs, réparties entre les souscripteurs d'actions à raison d'une part pour deux actions. La durée de la société est illimitée. Les publications de la société auront lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est représentée vis-à-vis des tiers par son administrateur, directeur Paul Stucker-Hauser, originaire de Neuchâtel, à Grandval, qui possède seule la signature sociale. Bureau de la société: Grandval.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Wertpapiere. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Das Sparkassabüchlein der Ersparnisanstalt der Toggenburgerbank, Filiale Rorschach, Nr. 15106, lautend zugunsten von Wilhelm Wagner, in Rorschach, im Betrage von Fr. 800, d. d. Rorschach, den 6. Februar 1911, wird vermisst.

Laut Beschluss des Bezirksgerichtes Rorschach vom 11. Mai 1911 wird anmit der unbekannt Inhaber dieses Sparkassabüchleins im Sinne von Art. 850 und ff. des Obligationenrechtes aufgefordert, dasselbe binnen der Frist von drei Jahren, a dato der Publikation, dem Bezirksgerichtspräsidium Rorschach vorzulegen, ansonst dessen Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (W 78)

Rorschach, den 12. Mai 1911.

Das Bezirksgericht Rorschach.

Es wird vermisst der Couponsbogen zu Obligation Nr. 1111 von Fr. 1000 der Volkshank in Luzern, enthaltend die Coupons Nr. 1 bis 10 und mit Nr. 10 pro 11. April 1910/11.

Der allfällige Inhaber dieses Couponsbogens wird hiemit gemäss Schlussnahme des Gerichtes unter Hinweis auf Art. 849 und ff. des Schweizerischen Obligationenrechtes aufgefordert, die genannten Dividendenscheine binnen drei Jahren — vom Tage dieser Bekanntmachung an gerechnet — dem Gerichtspräsidenten von Luzern vorzulegen, ansonst die genannten Titel alsdann kraftlos erklärt werden. (W 79)

Luzern, den 20. Mai 1911.

Aus Auftrag für die Gerichtskanzlei, Der Gerichtsschreiber: Dr. C. Gebhardt.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1911. 24. Mai. Unter der Firma Einkaufs-Syndikat des Schweinemetzger-Vereins der Stadt Bern hat sich auf unbestimmte Zeit eine Genossenschaft gebildet mit dem Zwecke, für ihre Mitglieder den gemeinsamen Ein- und Verkauf von Schlächtvieh, Fleisch- und andern Bedarfsartikeln zu besorgen. Ein direkter Gewinn ist ausgeschlossen. Der Sitz der Genossenschaft ist Bern. Die Statuten sind am 4. April 1911 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft kann jeder werden, der dem Schweinemetzger-Verein Bern angehört. Es können auch Mitglieder von benachbarten Sektionen des Verbandes Schweizerischer Metzgermeister aufgenommen werden, wenn diese Sektionen ein Einkaufssyndikat nicht besitzen. Der Austritt kann erstmals auf 31. Dezember 1912 erfolgen, sofern er spätestens am 30. Juni 1912 durch eingeschriebenen Brief an den Präsidenten der Kommission erklärt worden ist. Vom Jahre 1913 an kann jeweils auf Ende des Jahres der Austritt bei vorausgehender halbjährlicher Kündigungsfrist erklärt werden. Der Austritt erfolgt ferner infolge Todes, Aufgabe des Geschäftes oder Austritts aus dem Schweinemetzger-Verein. Die Aufnahme von Mitgliedern erfolgt durch die Kommission. Der Ausschluss aus der Genossenschaft kann verhängt werden durch die Generalversammlung bei Nichterfüllung der Pflichten, oder wegen Handlungen, die den Genossenschaftsinteressen zuwiderlaufen oder deren Ansehen schädigen. Der Ausschluss zieht die sofortige Einstellung der geschäftlichen Verbindungen mit dem ausgeschlossenen Mitglied nach sich. Austretende und Ausgeschlossene verlieren den Anspruch an das Genossenschaftsvermögen und erhalten einzig den Betrag ihrer Anteilscheine nach dem von der Generalversammlung zu bestimmenden Buchwert auszubezahlt; haben ausgeschlossene Mitglieder der Gesellschaft Schaden zugefügt, so können deren Anteilscheine bis zur Erledigung des Schadenersatzanspruches als Garantie zurückbehalten werden. Jedes Mitglied hat wenigstens einen Anteilsschein im Betrage von Fr. 100 zu zeichnen und einzubezahlen. Diese Scheine lauten auf den Namen und sind ohne Einwilligung der Kommission nicht übertragbar. Die Generalversammlung bestimmt, welche Höchstzahl an Anteilsscheinen ein Mitglied besitzen darf. Die Mitglieder haften persönlich für die Verpflichtungen der Genossenschaft. Die Publikationen der Genossenschaft erfolgen in der «Schweizerischen Metzgerzeitung». Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. die aus fünf Mitgliedern bestehende Kommission; c. der Geschäftsführer, und d. die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident und ein anderes Mitglied der Kommission kollektiv, und der Geschäftsführer einzeln. Präsident der Genossenschaft ist Ernst

26 mai. Le chef de la maison Paul Jeannerat, à Tavannes, est Paul Jeannerat, originaire de Montanol, domicilié à Tavannes. Restaurant. Bureau: Tavannes.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

26. Mai. Die Firma Fritz Geissbühler, Tuch- und Spezerei-handlung, in Oberdiessbach (S. H. A. B. Nr. 218 vom 20. August 1895, pag. 911), wird wegen Reduktion des Geschäftes gelöst.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1911. 17. Mai. Inhaber der Firma A. Nigg-Müller in Gersau ist Alois Nigg, von und in Gersau. Comestibles.

17. Mai. Die Unterschrift des A. Keller, in Goldau, für die Aktiengesellschaft Rigi (Société anonyme Rigi) in Goldau (S. H. A. B. Nr. 22 vom 23. Januar 1911, pag. 127) ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat als Delegierten bezeichnet: Albert Huber-Grob, in Zürich I, mit der Berechtigung, kollektiv mit einem andern Unterschriftsberechtigten für die Firma zu zeichnen.

18. Mai. Inhaber der Firma Jos. Nigg, Blechwarenhandlung, in Gersau ist Josef Nigg, von und in Gersau. Blechwarenhandlung und Spenglerei.

18. Mai. Inhaber der Firma Joseph Fässler in Unteriberg ist Joseph Fässler, von und in Unteriberg. Verwertung der Quelle «Berggeist».

19. Mai. Die Firma «F. Donauer, Baumeister» in Küssnacht (S. H. A. B. Nr. 47 vom 17. Februar 1897, pag. 188; Nr. 88 vom 23. März 1897, pag. 339), ist mit 15. Mai 1911 in Liquidation getreten, welche unter der Firma F. Donauer Baumeister in Liq. von A. Räber-Ulrich, Friedensrichter in Küssnacht durchgeführt wird.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1911. 26 mai. Le chef de la maison L. Renevey-Corminboeuf, à Fribourg, est Léonie, née Corminboeuf, épouse de Clovis Renevey, de Fétigny, à Fribourg. Epicerie. Avenue du Midi 17.

26 mai. La raison Amédée Moullet, commerce de vins, à Farvagny-le-Grand (F. o. s. du c. 1903, page 1878), a cessé d'exister ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

24 mai. Dans son assemblée du 6 mai 1911, la Société de laiterie des Chavannes-sous-Romont, association, ayant son siège au Chavannes-sous-Romont (F. o. s. du c. du 25 février 1888, n° 24, page 193), a reconstitué sa commission comme suit: Cyprien Menetrey, président; Joseph Schmoutz, vice-président; Victor Chatton, secrétaire-caissier; comme membres adjoints: Gustave Oberson et Joseph Richoz; tous au Chavannes-sous-Romont.

Solothura — Soleure — Soletta

Bureau Lebern

1911. 23. Mai. Die Firma G. Servois, institut de jeunes filles et Hôtel-Pension Bachtelen, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 181 vom 28. April 1905, pag. 722), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Bureau Olten

27. Mai. Die Genossenschaft unter dem Namen Arbeitgeberverband schweizerischer Schuhindustrieller in Schönenwerd (S. H. A. B. Nr. 143 vom 4. Juni 1908) hat anlässlich der am 21. Februar 1911 vorgenommenen Statutenrevision ihren Sitz nach Zürich verlegt. Die Firma ist in Schönenwerd erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1911. 23. Mai. Viehzuchtgenossenschaft Eschenbach mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 68 vom 18. März 1907, pag. 457). Die Hauptversammlung vom 21. Februar 1911 bestellte den Vorstand aus folgenden Mitgliedern: Alois Oertig, Präsident; Franz Paul Wissmann, Vizepräsident und Kassier; Anselm Kuster, Aktuar.

23. Mai. Schützengesellschaft Bruggen-Straubenzell, Verein mit Sitz in Bruggen, Gemeinde Straubenzell (S. H. A. B. Nr. 104 vom 19. April 1910, pag. 745). Die Hauptversammlung vom 8. April 1911 wählte an Stelle des zurückgetretenen Kassiers Alfred Müller-Köhl, den bisherigen Aktuar Franz Lautenschlager zum Kassier, und an Stelle des letzteren Josef Riedener zum Aktuar des Vereins; beide wohnen in Bruggen.

24. Mai. Die von der Kommanditgesellschaft Emil Binder & Co, Stickereifabrikation und Export, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1910, pag. 28), an den Kommanditär Ludwig Emanuel Merian erteilte Procura ist erloschen.

24. Mai. Die Firma Th. Ellensohn, Schifflickerei, in St. Fiden, Gemeinde Tablat (S. H. A. B. Nr. 51 vom 27. Februar 1911, pag. 314), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

24. Mai. Die Firma A. Ledergerber, Hut- und Pelzwaren, in Gossau (S. H. A. B. Nr. 212 vom 24. August 1907, pag. 1491), ist infolge Geschäftsverkauf erloschen.

24. Mai. Die Firma E. Scheitlin, Mode-, Ellen- und Bettwarenhandlung, in Degersheim (S. H. A. B. Nr. 11 vom 14. Januar 1910, pag. 62), ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

24. Mai. Die Firma Sebastian Willmann z. Adler, Bäckerei und Wirtschaft, in St. Georgen, Gemeinde Tablat (S. H. A. B. Nr. 201 vom 8. September 1894, pag. 825), ist infolge Geschäftsverkauf erloschen.

24. Mai. Die Firma B. Maag, Elektro-Installation, in Lachen-Vonwil, Gemeinde Straubenzell (S. H. A. B. Nr. 298 vom 25. November 1910, pag. 2014), lässt sich infolge Reduktion des Geschäftsbetriebes im Handelsregister löschen.

24. Mai. Die Firma V. Ch. Flaks, Kleider- und Möbelhandlung, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 40 vom 17. Februar 1910, pag. 261), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gelöst.

24. Mai. Die Firma J. Ant. Haag's Wwe., Fuhrhalterei und Wirtschaft, in Neudorf-St. Fiden, Gemeinde Tablat (S. H. A. B. Nr. 77 vom 28. März 1911, pag. 510), ist infolge Ablebens der Inhaberin erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1911. 24. Mai. Der Vorstand der Allgemeinen Konsumgenossenschaft Malans in Malans (S. H. A. B. Nr. 451 vom 6. November 1906, pag. 1804, und Nr. 36 vom 13. Februar 1908, pag. 238) setzt sich gegenwärtig folgendermassen zusammen: Präsident: Christian Mattli-Marty; Vizepräsident: Hans Gredig; Aktuar: Anton Zürcher; Kassier: Ambrosius Kessler; Beisitzer: Hans Donatsch, Maler, Christian Schmid-Hössli und Florian Bantli; alle in Malans.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1911. 24. Mai. Die Firma Friedrich Bolliger, landwirtschaftliche Maschinen, Nähmaschinen- und Velohandlung; Zigarren en gros, in Mühlen (S. H. A. B. Nr. 1908, pag. 2026), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

26. Mai. Magazine zum Globus in Aarau, Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 78 vom 29. März 1911, pag. 518). Das Verwaltungsratsmitglied Emil Brauchlin, in Zürich, zeichnet nunmehr je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten des Hauptsitzes oder mit Carl Locher, in Aarau.

Bezirk Baden

24. Mai. Unter dem Namen Handwerker- und Gewerbeverein des Bezirks Baden hat sich mit dem Sitze in Baden ein Verein gebildet, welcher den Zweck verfolgt, die gemeinsamen und lokalen Interessen des Handwerker- und Gewerbebestandes zu wahren- und zu fördern und eine freundschaftliche Verständigung der Gewerbetreibenden unter sich zu betätigen. Die Statuten sind am 25. September 1904 festgestellt worden. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung und ein aus 7 Mitgliedern bestehender Vorstand. Dieser vertritt den Verein nach aussen. Namens desselben führt der Präsident mit einem andern Mitgliede des Vorstandes kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Adolf Meier-Hauri, Maler, von Dättwil, in Baden; Vizepräsident: Alb. Laube, Gärtner, von Böhikon, in Baden; Aktuar: Fritz Schleuniger, Drechsler, von Klingnau, in Baden; Kassier: Max Schnyder, Schlosser, von und in Ennetbaden; Beisitzer sind: Heinrich Steiner, Fabrikant in Turgi; Rob. Meier, Schreiner, von Oberweningen (Zürich), in Wettingen, und C. Morf, Camionneur, von Ricken (Illnau, Zürich), in Baden.

Bezirk Rheinfelden

26. Mai. Carl Klipfel, Kaufmann, von Löwenburg (Bern), in Laufen, und Emil Klipfel, Chemiker, von Löwenburg (Bern), in Moss (Norwegen), haben unter der Firma Emil Klipfel & Co. in Rheinfelden eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 6. Mai 1911 ihren Anfang nahm. Fabrikation in Pressehefe und Malzprodukten. Fabrikgebäude im Kunzenthal, Rheinfelden.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1911. 26. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Thurgauischer Coiffeur-Verband mit Sitz am jeweiligen Wohnorte des Präsidenten, bisher in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 325 vom 27. Dezember 1910, pag. 2191), jetzt in Amriswil, hat an Stelle der ausgetretenen Albert Mayer und Hermann Weber in den Vorstand gewählt: Fritz Stalder, von Rüegsau (Kt. Bern), in Amriswil, als Präsident, und Albert Jost, von und in Bischofzell, als Kassier. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt der Präsident und der Vizepräsident je kollektiv mit einem Mitgliede des Vorstandes.

27. Mai. Unter der Firma Wasserversorgungskorporation Hinterhomburg hat sich am 5. April 1911 auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft mit Sitz in Hinterhomburg, Gde. Homburg, gebildet. Dieselbe bezweckt, die Ortschaft Hinterhomburg genügend mit Quellwasser zu versehen für den Gebrauch in Haus und Oekonomie, eventuell für motorische und Feuerlöschzwecke. Jeder Wasserbezügler ist Mitglied der Genossenschaft und hat das Mitgliederverzeichnis zu unterzeichnen. Neueintretende Mitglieder haben sich beim Präsidenten anzumelden und eine Eintrittstaxe zu entrichten, über deren Höhe die Generalversammlung entscheidet. Bei Veräusserung eines Liegenschaftsbesitzes geht die Mitgliedschaft an den Rechtsnachfolger über. Die von den Genossenschaftern zu leistenden Wasserzinsen werden durch die Generalversammlung festgesetzt und zur Verzinsung und Amortisation der Bauschuld verwendet. Der Austritt kann nur gegen eine der Bauschuld entsprechende Auslösung stattfinden. Mitglieder, die den Bestimmungen der Statuten und des Reglements zuwiderhandeln, können von der Korporation ausgeschlossen werden. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf ein allfälliges vorhandenes Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch die Presse und die Mitteilungen durch den Weibel. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein aus drei Mitgliedern bestehender Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; namens derselben führt der Präsident mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Dem Vorstande gehören an: Johann Herzog, Präsident; Jean Herzog, Aktuar, beide von Homburg, und Kaspar Hug, von Hinterhomburg, Kassier; alle in Hinterhomburg.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio d'Acquarossa

1911. 23 maggio. Sotto la ragione sociale Società Anonima Bienesese degli Automobili, si è costituita una società anonima per azioni, con sede in Olivone, ed avente per scopo l'assunzione di trasporti di ogni genere di automobili. Gli statuti della società portano la data del 26 marzo 1911. La durata della società è a tempo indeterminato. Il capitale sociale è di fr. 45,800, diviso in 916 azioni al portatore, da fr. 50 cadauna. Il capitale sociale potrà essere portato alla somma di fr. 50,000, mediante l'emissione di nuove azioni di fr. 50 cadauna. Le pubblicazioni della società hanno luogo sul «Foglio ufficiale del cantone Ticino». Il consiglio d'amministrazione potrà però avvalersi di altri organi di pubblicità. La società è rappresentata, rispetto ai terzi, da un consiglio d'amministrazione, composto di 9 membri, che elegge nel proprio seno un presidente, un vice-presidente, un gerente ed un segretario, quest'ultimo anche fuori del proprio seno, pure azionista. Il presidente, il vice-presidente, il gerente, il segretario, se membro del consiglio di amministrazione, hanno la firma sociale: Due di queste firme collettive obbligano la società. Il segretario del consiglio d'amministrazione per il 1° periodo non è membro del consiglio stesso. Il presidente è Guido Riva; il vice-presidente è Giovanni-Battista Piazza; ed il gerente è Vittore Rossi.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

1911. 26 mai. La raison V^e H. Brun, à Cossonay, exploitation de l'atelier de serrurerie et mécanique (F. o. s. du c. du 3 mars 1910, page 353), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Bureau de Vevey

23 mai. La société anonyme La Zyma, société anonyme, dont le siège est à Montreux, Les Planches (F. o. s. du c. du 17 juillet 1900, n° 255, page 1023), fait constater que la fabrique de la société, jusqu'alors à Clarens-Montreux, a été transférée à Nigle en novembre 1906.

24 mai. La raison A. Coehard, Les Planches, Montreux, hucherie et charcuterie, sous l'enseigne «Boucherie et charcuterie des Planches (Montreux)» (F. o. s. du c. du 29 décembre 1905, n° 508, page 2030), est radiée ensuite de faillite du titulaire.

26 mai. Le chef de la maison The French School of Languages Amélie Mattei, à Montreux (Le Châtelard), est Amélie-Louise, fille de Paul-John-Charles Mattei, de Peccia (canton du Tessin), domiciliée à Montreux (Le Châtelard). Ecole pour l'enseignement des langues vivantes : Français, allemand, anglais, italien, etc. Conversation, histoire, littérature, histoire des arts. Etablissement et bureau : A Montreux (Le Châtelard), Avenue des Alpes n° 16.

Bureau d'Yverdon

26 mai. La raison C. Guillot, à Yverdon, charcuterie, épicerie (F. o. s. du c. du 16 février 1883, page 154), est radiée pour cause de décès.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

1911. 24 mai. Suivant statuts en date du 18 mai 1911, signés par tous les actionnaires et sous la dénomination de Société immobilière de Monruz-Dessus, il a été formé, avec siège à Neuchâtel, une société anonyme, ayant pour but l'achat, la vente, la location, la construction et l'exploitation d'immeubles. La durée de la société n'est pas déterminée. Le capital social est de douze mille cinq cents francs (fr. 12,500). Il est divisé en deux cent cinquante actions, de cinquante francs chacune, au porteur. Les publications de la société ont lieu par avis insérés dans la «Feuille d'avis de Neuchâtel». La société est administrée par trois administrateurs : Ernest Meystre, architecte, de Neuchâtel, y domicilié; Etienne Borioli, entrepreneur, de Lugano et de Bevaix, domicilié à Bevaix, et Jules Kung, entrepreneur, de Neuchâtel, y domicilié. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs. Bureaux : Etude Ed. Petitpierre et Ch. Hotz, notaires et avocat, à Neuchâtel.

Genève — Genève — Ginevra

1911. 24 mai. Société agricole Eynard, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 novembre 1909, page 1885). Par décision de l'assemblée générale du 31 mars 1911, Eugène Monod, domicilié à Beaulieu, Gilly (Vaud), a été nommé administrateur, en remplacement de Ludwig de Westerweller, démissionnaire.

24 mai. Suivant acte reçu par M^e Gampert, notaire, à Genève, le 23 février 1911, il a été constitué une société anonyme, sous la dénomination de Société financière pour l'industrie au Canada, qui a pour objet de faire en tous pays et plus spécialement au Canada, soit pour son compte, soit pour le compte de tiers, soit en participation avec des tiers, toutes opérations, affaires ou entreprises commerciales, financières et industrielles, même immobilières et toutes entreprises de travaux publics. Les statuts portent la date du 23 février 1911. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à cinq millions de francs (fr. 5,000,000), divisé en 10,000 actions de fr. 500. Les actions sont nominatives. Elles pourront, sur les propositions du conseil d'administration, être converties en actions au porteur par décision de l'assemblée générale, lorsqu'elles auront été libérées de fr. 250. Les publications de la société sont obligatoirement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce et facultativement dans les autres journaux désignés par le conseil d'administration. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de sept administrateurs au moins et de douze au plus, nommés par l'assemblée générale. Le conseil peut créer une direction, dont il détermine les pouvoirs et la compétence, il peut nommer les ou les directeurs parmi ses membres ou y appeler des personnes étrangères à la société. Le conseil détermine les personnes qui sont autorisées à signer au nom de la société, il peut conférer la signature sociale à un ou plusieurs directeurs avec le pouvoir de signer seuls ou collectivement entre eux ou avec un administrateur. Dans sa séance du 23 février 1911, le conseil d'administration a décidé que la société serait valablement engagée par la signature de deux administrateurs signant collectivement. Les membres du conseil d'administration sont : Max-Julius Bonn, à Londres; Robert-Molesworth Kinderley, à Londres; Vivian-Hugh Smith, à Londres; Willy d'Adler, à Paris; Gaston Griotet, à Paris; Henry-Hermann Harjes, à Paris; André Lazard, à Paris; Comte René de Matharel, à Paris; Jacques Kulp, à Paris; Albert Turretini, à Paris; Emile Odier, à Genève, et Guillaume Pictet, à Genève. Bureaux : Rue de Hesse 18, à Genève.

24 mai. Sous la dénomination de La Terre Libre, il a été constitué en date du 1^{er} mai 1911, une société (art. 746 du C. O.), qui a pour objet de rechercher et étudier les embryons de collectivisme (notamment de collectivisme agraire), existant déjà; de les soutenir, de les aider à se développer, soit en leur fournissant les capitaux nécessaires pour pousser plus loin l'expérience de socialisation, soit en corrigeant ce qui peut s'y trouver de défectueux ou de trop incomplet; de provoquer aussi et de favoriser de nouvelles expérimentations des principes collectivistes, de créer notamment de nouvelles colonies agricoles fondées sur ces principes, en mettant à profit les expériences faites ailleurs, et de chercher à coordonner et à fédérer si possible tous ces éléments épars d'un régime nouveau, de manière à les rendre plus forts et plus indépendants à l'égard du milieu capitaliste. Les statuts portent la date du 1^{er} mai 1911. Le siège de la société est fixé à Genève (actuellement: Office social, Place Madeleine n° 10). Sa durée n'est pas limitée. Les publications sont faites dans les journaux: L'«Espoir du Monde», publié à Paris, et l'«Essor», publié à Lausanne. Sont membres de la société toutes les personnes qui déclarent par écrit adhérer aux statuts, et qui versent, au mois de janvier de chaque année, une cotisation, dont ils fixeront eux-mêmes le montant, mais qui ne peut être inférieure à cinq francs. La société reçoit des dons et des legs qui, sauf affectation spéciale par les donateurs, sont versés en un fonds dit des Colonies collectivistes, destiné à fournir les capitaux nécessaires, soit à toutes colonies agricoles collectivistes qui en auraient besoin pour se développer, soit à tous groupements voulant créer des colonies nouvelles sur la base des principes collectivistes. Ces dons et legs pourront être reçus même sous des conditions spéciales, pourvu que ces conditions ne soient pas contraires au but de la société et aux principes dont elle se réclame. Les dépenses ordinaires de la société sont couvertes par les contributions des membres, par les revenus du fonds des Colonies collectivistes, au besoin par des collectes, conférences payantes, etc. La société est administrée par un comité de cinq à quinze membres, élus par l'assemblée générale. Ce comité constitue chaque année son bureau. La société est valablement engagée par la signature collective de deux membres du bureau ou celle d'un seul membre spécialement autorisé par le comité. Les autres organes de la société sont: Un agent, chargé des enquêtes, recherches, études et démarches nécessaires pour la réalisation du but de la société, une commission dite du fonds des Colonies collectivistes, chargée de surveiller la gestion et l'emploi de ce fonds, et l'assemblée générale. En cas de dissolution, l'actif net de la société sera remis à une oeuvre poursuivant un but analogue ou à telle colonie agricole collectiviste qui sera désignée

par l'assemblée générale, sur le préavis de la commission du fonds des colonies. En date du 1^{er} mai 1911, le comité a constitué son bureau comme suit: Secrétaire-général: Paul Passy, professeur, à Bourg-la-Reine (Seine); trésorier: Henri Lasserre, notaire, à Genève, et il les a autorisés à signer chacun seul, au nom de la société.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

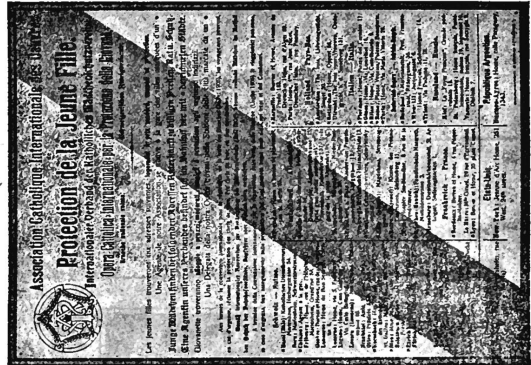
Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 29389. — 24 mai 1911, 8 h.

Association catholique internationale des oeuvres de protection de la jeune fille, Branche nationale suisse, Fribourg (Suisse).

Affiches en email ou sur toutes autres matières, drapeaux, étendards, réclames, imprimés de tous genres.



N° 29390. — 26 mai 1911, 8 h.

Ludwig Franzoni, fabrication et commerce, Lucerne (Suisse). Poudre de lessive.



Nr. 29391. — 16. Mai 1911, 8 Uhr.

A. & W. Fischer, Handel, Aarau (Schweiz). Zigarren, Zigaretten, Tabake.

Furores

N° 29392. — 24 mai 1911, midi.

R. Schmid & C^o, „Cassardes Watch C^o“, fabrication et commerce, Neuchâtel (Suisse). Montres, parties de montres et étuis.

PIGEON

N° 29393. — 24 mai 1911, midi.

R. Schmid & C^o, „Cassardes Watch C^o“, fabrication et commerce, Neuchâtel (Suisse). Montres, parties de montres et étuis.

TREATY

N° 29394. — 24 mai 1911, midi.

R. Schmid & C^o, „Cassardes Watch C^o“, fabrication et commerce, Neuchâtel (Suisse). Montres, parties de montres et étuis.



N° 29395. — 24 mai 1911, midi.
R. Schmid & C°, „Cassardes Watch Co“, fabrication et commerce,
Neuchâtel (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



Marken

Hintergründe

Nr. 29396. — 23. Mai 1911, 8 Uhr.

Scharf & Scheuchzer, Handel,
Basel (Schweiz).

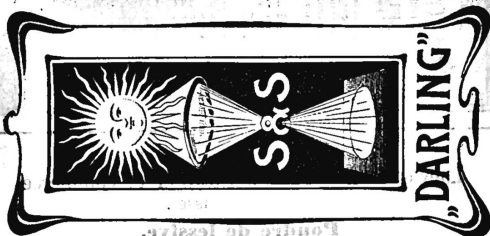
Spezialitäten für Mund- und Zahnpflege, kosmetische
Präparate, hygienische Parfümerien aller Art.

RAVISSANOL

Nr. 29397. — 23. Mai 1911, 8 Uhr.

Scharf & Scheuchzer, Handel,
Basel (Schweiz).

Photographische Bedarfsartikel aller Art.



Nr. 29398. — 26. Mai 1911, 8 Uhr.
Ferd. Imbach & C°, Fabrikation und Handel,
Luzern (Schweiz).

Terpentinölersatz, technisches Terpentinöl, Parkett-
wächse, Terpentinölbodenwächse und Plättewachs.



Nr. 29399. — 20. Mai 1911, 3 Uhr.

Hermann Liebmann, Fabrikation,
Offenbach a. M. (Deutschland).

Wasserdichte Schuhwaren.



Wasser-Teufel

Nr. 29400. — 20. Mai 1911, 3 Uhr.

E. Veit & C°, Fabrikation,
Hünlingen i. E. (Deutschland).

Tabakfabrikate.

ALPHORN

N° 29401. — 23 mai 1911, 8 h.

Dreyfus, Marx & C°, fabrication,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

TRIUNFO

N° 29402. — 23 mai 1911, 8 h.

Dreyfus, Marx & C°, fabrication,

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

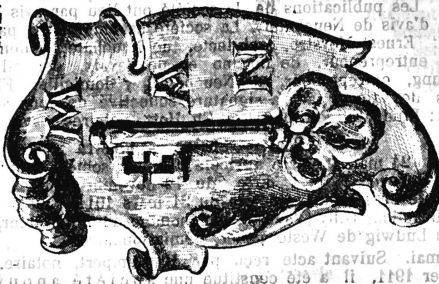


N° 29403. — 24 mai 1911, 8 h.

Hector Clément, fabrication et commerce,

Genève (Suisse).

Corsets.



CORSETS CLÉMENT GENÈVE

Nr. 29404. — 24. Mai 1911, 4 Uhr.

Gesellschaft für chemische Industrie in Basel,

Basel (Schweiz).

Pharmazeutische Produkte, künstliche Farbstoffe und
chemische Produkte jeder Art.

Циба

Nr. 29405. — 24. Mai 1911, 4 Uhr.

Gesellschaft für chemische Industrie in Basel,

Basel (Schweiz).

Pharmazeutische Produkte, künstliche Farbstoffe und
chemische Produkte jeder Art.

Цибанонъ

Nr. 29406. — 24. Mai 1911, 4 Uhr.

Gesellschaft für chemische Industrie in Basel,

Basel (Schweiz).

Pharmazeutische Produkte, künstliche Farbstoffe und
chemische Produkte jeder Art.

Фортоссанъ

Nr. 29407. — 24. Mai 1911, 4 Uhr.

Gesellschaft für chemische Industrie in Basel,

Basel (Schweiz).

Pharmazeutische Produkte, künstliche Farbstoffe und
chemische Produkte jeder Art.

Лиододинъ

Nr. 29408. — 24. Mai 1911, 4 Uhr.

Gesellschaft für chemische Industrie in Basel,

Basel (Schweiz).

Pharmazeutische Produkte, künstliche Farbstoffe und
chemische Produkte jeder Art.

Фитинъ

Nr. 29409. — 24. Mai 1911, 4 Uhr.
Gesellschaft für chemische Industrie in Basel,
Basel (Schweiz).

Pharmazeutische Produkte, künstliche Farbstoffe und
chemische Produkte jeder Art.

Деристальтинъ

Nr. 29410. — 24. Mai 1911, 4 Uhr.
Gesellschaft für chemische Industrie in Basel,
Basel (Schweiz).

Pharmazeutische Produkte, künstliche Farbstoffe und
chemische Produkte jeder Art.

Дирогенъ

Nr. 29411. — 24. Mai 1911, 4 Uhr.
Gesellschaft für chemische Industrie in Basel,
Basel (Schweiz).

Pharmazeutische Produkte, künstliche Farbstoffe und
chemische Produkte jeder Art.

Розантренъ

Nr. 29412. — 24. Mai 1911, 4 Uhr.
Gesellschaft für chemische Industrie in Basel,
Basel (Schweiz).

Pharmazeutische Produkte, künstliche Farbstoffe und
chemische Produkte jeder Art.

Виоформъ

Linksufrige Vierwaldstätterseebahn in Liquidation

Denjenigen Personen, welche Forderungen gegen die Masse der oben angegebenen Gesellschaft erhoben und beim unterzeichneten Liquidator eine diesbezügliche Eingabe gemacht haben, wird hiemit zur Kenntnis gebracht, dass das Verzeichnis der Forderungen und der Entscheidungen des Liquidators heute bei der Kanzlei des Bundesgerichts in Lausanne und im Bureau des unterzeichneten Liquidators, Dr. Eugène Borel, Rechtsanwalt, Rue du Rhône 2, in Genéve, hinterlegt worden ist, woselbst es allen Interessenten zur Einsicht vorliegt.

Gemäss Art. 23 und 24 des Bundesgesetzes über die Zwangsliquidation der Eisenbahnen kann gegen den Entscheid des Massverwalters an das Bundesgericht rekuriert werden:

1) Innert 14 Tagen bezüglich des Entscheides des Massverwalters über das Wiedereinsetzungsbegehren eines Gläubigers, der die Eingabefrist versäumt hat.

2) Innert 30 Tagen bezüglich der übrigen Entscheide des Massverwalters.

Beide Rekursfristen werden vom Datum gegenwärtiger Bekanntmachung hinweg gerechnet.

Genéve, den 30. April 1911.

Der Massverwalter
der linksufrigen Vierwaldstätterseebahn:
Dr. Eugène Borel, Rechtsanwalt.

Compagnie Suisse du Chemin de Fer du Lac des Quatre Cantons (Rive Gauche), en Liquidation

Les personnes qui ont formulé une demande contre la masse de la Compagnie Suisse du Chemin de Fer du Lac des Quatre Cantons (Rive Gauche), en liquidation, et fait, de ce chef, une production en mains du liquidateur soussigné, sont avisées, par les présentes, que le tableau des interventions ainsi faites et des décisions du liquidateur est déposé, dès ce jour, à la chancellerie du tribunal fédéral suisse, à Lausanne, et en l'étude du liquidateur soussigné, M. Eugène Borel, avocat, Rue du Rhône n. 2, à Genève, où tous intéressés peuvent en prendre connaissance.

Aux termes des art. 23 et 24 de la loi fédérale suisse sur la liquidation forcée des entreprises de chemin de fer, les intéressés peuvent recourir au tribunal fédéral suisse, à Lausanne:

1° Dans le délai de quatorze jours dès la présente publication, contre les décisions du liquidateur, admettant une demande d'admission tardive ou écartant cette demande d'admission pour cause de tardiveté.

2° Dans le délai de trente jours dès la présente publication, contre les autres décisions du liquidateur.

Genéve, le 30 avril 1911.

Le Liquidateur
de la Compagnie Suisse du Chemin de Fer du Lac des Quatre Cantons (Rive Gauche)
en liquidation:
Dr Eugène Borel, avocat.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Aussenhandel Italiens im I. Quartal 1911

Warenart	1911	1910	1911	1910
Spiritosen, Getränke und Oel	24,471,419	21,723,149	84,956,981	87,321,826
Kolonialwaren, Drogen und Futik	17,661,715	16,381,761	2,998,120	2,003,066
Chemische und medizinische Produkte, Harze und Parfümerien	37,684,774	32,089,586	21,719,324	16,911,325
Farben	9,583,137	9,887,433	2,627,042	2,316,678
Hanf, Leinen, Jute und andere Spinnstoffe, ausgenommen Baumwolle	15,692,924	13,749,312	28,965,837	22,520,924
Baumwolle	92,648,995	90,049,895	46,774,729	28,962,184
Wolle, Rosshaar, Felle	42,383,990	46,789,585	8,188,895	6,804,015
Seide	53,988,422	43,522,968	116,346,068	138,954,982
Holz und Stroh	42,126,683	40,121,739	15,699,104	15,780,451
Papier und Bücher	13,376,809	13,216,443	7,192,510	6,617,854
Leder	33,299,635	27,382,399	14,041,333	16,902,196
Mineralien, Metalle und Erzeugnisse daraus	132,661,035	123,349,929	19,906,541	15,266,356
Transportmittel	7,455,295	6,702,365	5,329,860	4,161,350
Steine, Erden, Geschir, Glas und Kristalle	87,389,202	92,579,318	95,291,946	92,315,999
Kautschuk und Guttapercha und deren Erzeugnisse	19,867,660	14,774,455	6,753,110	4,291,295
Getreide und Mehl	147,811,132	93,311,771	72,220,384	67,928,069
Tiere und tierische Produkte	63,453,404	55,750,358	51,913,980	47,520,361
Verschiedenes	11,779,225	12,214,811	16,066,520	16,180,311
Total	852,585,456	744,016,237	491,989,739	470,643,872
Edelmetalle	5,564,500	4,230,300	10,468,000	15,206,200
Gesamttotal	858,149,956	748,246,537	502,457,739	485,850,172

Warenverkehr zwischen Italien und der Schweiz

Einfuhr aus der Schweiz		Ausfuhr nach der Schweiz	
1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.
Bier	40	Bruch Eisen und Stahl	766
Kindermehl	85	Erzeugnisse aus Gusseisen, Eisen und Stahl	498
Kakao	143	Maschinen und Maschinenteile	1,586
Schokolade	994	Wissenschaftliche Instrumente	488
Chemikalien, Arzneimittel, Harze und Parfümerien	804	Gold, halberarbeitet	120
Farben	388	Silber, roh und halberarbeitet	6
Hanf- und Leinenwaren	72	Bijouterie aus Gold und Silber	122
Baumwollwaren	1,265	Andere Gold- und Silberwaren	31
Wolle und Wollabfälle	61	Uhren	1,589
Wollwaren	353	Uhrenbestandteile	218
Seide und Seidenabfälle	1,401	Erzeugnisse aus Kautschuk und Guttapercha	319
Seidenbänder und -Gewebe	606	Rindvieh	96
Andere Seidenwaren	239	Kondensierte Milch	154
Holzstoff	71	Käse	1,450
Papier und Papierwaren	53	Kurzwaren	130
Drucksachen und Lithographien	226	Verschiedenes	3,091
Leder und Lederwaren	494	Total	17,789

Einfuhr aus der Schweiz		Ausfuhr nach der Schweiz	
1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.
Wein	1,862	Marmor und Alabaster, roh und bearbeitet	127
Olivenoel	233	Bausteine	120
Essenzen	24	Schwefel	62
Chemikalien, Arzneimittel, Harze und Parfümerien	393	Reis	356
Hanf, roh und gehechelt	184	Kastanien	53
Leinen- und Hanfwaren	181	Kartoffeln	69
Baumwollwaren	736	Mehl und Teigwaren	1,331
Wolle und Wollabfälle	161	Gemüse	351
Rosshaar	18	Orangen und Zitronen	266
Seidenkokons	247	Andere frische Früchte	41
Seide und Seidenabfälle	19,478	Getrocknete Früchte	82
Seidenbänder und -Gewebe	2,040	Andere vegetabilische Produkte	822
Andere Seidenwaren	106	Rindvieh	174
Bauholz	67	Schweine	1,154
Wurzeln zu Bürsten	179	Fleischwaren	780
Möbel und andere Holzwaren	440	Geflügel	374
Strohgeflechte	56	Eier	2,309
Papier und Bücher	358	Butter und Käse	2,184
Rohes Häute und Felle	814	Hüte	143
Lederhandschuhe	10	Kunstgegenstände	112
Gegerbte Häute und Lederwaren	202	Verschiedenes	2,202
Maschinen und Maschinenteile	247	Total	41,017

Internationale Ausstellung Turin. Während des Monats August d. J. wird in den Räumen der Turiner Ausstellung eine internationale Ausstellung für Feuerwehr- und Rettungswesen abgehalten werden. An der Ausstellung können sich Feuerwehrkorps, Industrielle, Techniker und Spezialisten beteiligen, welche ihre Organisationen, ihre Apparate und deren praktische und wissenschaftliche Anwendungsarten usw. zur Darstellung bringen wollen. Anmeldungen müssen dem Organisationskomitee bis zum 30. Juni nächsthin zukommen.

Ferner findet vom 17. bis 21. August ein internationaler Wettbewerb für Feuerwehr- und Rettungswesen statt.

— Geldmarkt. Das Effekten-Kursblatt der Bank in Winterthur vom Ende Mai gibt folgenden Rückblick:

Der Mai brachte verschiedenen Zentren des Geldverkehrs hinsichtlich der kurzfristigen Geldverhältnisse eine namhafte Erleichterung, wie z. B. aus dem Rückgang der privaten Leihsätze in London, Berlin und der Schweiz ersichtlich ist. Eine Reduktion der offiziellen Diskontsätzen um 1/2 % hat bei zwei kleineren Notenbanken, der Nationalbank von Belgien und der Niederländischen Bank stattgefunden. Die grossen Noteninstitute dagegen haben an ihrem bisherigen Satze festgehalten. Die Bank von Frankreich und die Deutsche Reichsbank haben heute den gleichen Diskont wie in der entsprechenden Vorjahrsperiode, während die Bank von England einen um einen Prozent niedrigeren Satz aufweist. In der Schweiz stehen sich der offizielle und der private Diskont immer noch höher als im Vorjahr.

Bezüglich der schweizerischen Verhältnisse ist, wie in den Vormonaten, die Erscheinung zutage getreten, dass im Gegensatz zum kurzfristigen Kapitalmarkt die Bedingungen für langfristige Gelder für den Schuldner immer noch ungünstig sind. Erste Banken bewilligen für ihre Kassasobligationen stets noch den 4 1/2 % Zinssatz, der Geldkurs für 4 % Stadt- und Kantonsobligationen ist teilweise bis auf 99 % gesunken und die jüngst zu pari aufgelegte 4 % Anleihe des Kantons Graubünden von Fr. 10,000,000 ist, trotzdem die hauptsächlichsten schweizerischen Handels-

banken und Kantonalbanken bei der Emission mitwirkten, nicht voll gezeichnet worden. 4 1/2 % Trust- und Industrieobligationen von bekannten einheimischen Unternehmungen fanden zwar noch gut Unterkunft.

Die Ursache für die eingangs erwähnte Erleichterung am Diskontmarkt mag zum guten Teil darin liegen, dass seit geraumer Zeit schon eine gewisse Stagnation der wirtschaftlichen Betätigung zu beobachten ist. Dass sowohl in der Union, als auch zum Teil in den europäischen Ländern die Aufwärtsbewegung der Konjunktur in der letzten Zeit keine oder wenigstens erheblich langsamere Fortschritte macht, geht z. B. schon aus der Abnahme des Auftragsbestandes des Stahltrust und der Preisentwicklung der Metalle hervor.

Zur besprochenen Geldflüssigkeit mag auch die geringe Börsentätigkeit beigetragen haben, welche bei den meisten Märkten mangels Anregungen aus dem wirtschaftlichen Leben und auf Grund der politischen Ereignisse in Marokko und Mexiko herrschte. Ein Hemmnis für die Entfaltung der Börsentätigkeit bildet weiter die Unsicherheit, welche der Platz New-York mit Rücksicht auf die bekannten Trustprozesse zeigte. Die Verteilung der Standard Oil Co. ist dann freilich zum Haussestimulus für die New-Yorker Börse geworden, indem man durch diesen Urteilsspruch nunmehr eine Klärung in den Trustfragen erhofft.

— Industrielle Lage in Deutschland. Wie das «Reichs-Arbeitsblatt» berichtet, hat die Besserung der Lage des Arbeitsmarktes, die im März bereits gemeldet wurde, im April weiter angehalten. Besonders im Baugewerbe, das im Vormonate noch ziemlich still lag, hat infolge der günstigen Witterung der Beschäftigungsgrad in den meisten Teilen Deutschlands wesentlich zugenommen. Auch auf dem Ruhrkohlenmarkt machte sich eine Besserung geltend. Gut war der Geschäftsgang der elektrischen und der chemischen Industrie. Befriedigend war der Geschäftsgang im mitteldeutschen Braunkohlenbergbau, in der Roheisenerzeugung und in den Stahlwerken. Auch die Maschinenindustrie hatte zumeist zufriedenstellend zu tun, nur wird vielfach über gedrückte Preise geklagt. In der Kallindustrie war der Geschäftsgang normal, doch zeigte sich eine Verschlechterung gegenüber dem Vormonate.

Ueber unbefriedigenden Absatz klagten die ober- und niederschlesischen Steinkohlenwerke. Recht ungünstig lauten auch die Berichte aus der Textilindustrie; als besonders schlecht wird die Lage der Baumwollspinnereien und der Tuchindustrie bezeichnet. Unbefriedigend beschaffen war auch die Fenster- und Spiegelglasindustrie, sowie die Möbelfabrikation.

Ueber die Arbeitslosigkeit im April berichteten 21 Fachverbände mit 1,283,736 Mitgliedern; von diesen waren Ende d. M. 1,8 % arbeitslos; Ende April 1910 betrug die Arbeitslosenziffer bei den gleichen Verbänden 4,9 %, Ende März d. J. 2,1 %. Es ist also gegen beide Vergleichstadien eine Besserung festzustellen.

Auch die Arbeitsnachweisziffern lassen auf eine Besserung gegenüber dem Vormonate und dem Vorjahre schließen. Bei der Gesamtzahl der berichtenden Arbeitsnachweise, für die vergleichbare Zahlen vorliegen, kamen im April 1911 auf je 100 offene Stellen bei den männlichen Personen 143, bei den weiblichen Personen 79 Arbeitsgesuche gegen 157 bzw. 76 im März 1911 und 166 bzw. 86 im April 1910.

Die Einnahmen aus dem Güterverkehre deutscher Eisenbahnen betrugen im April M. 143,688,575, das sind M. 3,011,506 mehr als im gleichen Monat des Vorjahres. Dieses bedeutet eine Mehreinnahme von M. 21 oder 0,77 % auf 1 km. Dabei ist zu berücksichtigen, dass Ostern dieses Jahr in den Berichtsmonat, voriges Jahr in den März fiel.

— Handelsreisende. Das Verzeichnis der Namen der Handelsfirmen, die vom 1. Januar bis 31. März d. J. Taxkarten gelöst haben, kann zum Preise von 50 Cts. von der eidg. Handelskanzlei bezogen werden.

Weltauspreise
(Nach dem Economiste européen)
(Per 100 Kilogramm)

	27. April	4. Mai	11. Mai	18. Mai	25. Mai
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Paris	26.75	27.50	27.50	28.75	28.75
Liverpool	18.94	23.13	19.09	19.11	18.94
Berlin	25.87	25.56	25.75	25.87	26. —
Budapest	26.98	24.20	26.12	26.02	25.36
Chicago	17.11	18.15	17.87	16.83	18.72
New-York	18.13	18.53	18.39	19.30	18.63

Douanes. Le règlement d'exécution pour la loi sur les douanes a été complété par arrêté du Conseil fédéral du 16 mai crt. Suivant cet arrêté, qui entrera en vigueur le 1^{er} juin, on peut recourir à la direction générale des douanes contre une décision prise par une direction d'arrondissement, au département des douanes contre une décision de la direction générale des douanes et, en dernière instance, au Conseil fédéral contre les décisions du département des douanes. Le Conseil fédéral prononce en dernier ressort (art. 36 de la loi sur les douanes).

Les recours contre les décisions des autorités inférieures doivent être adressés à l'instance de recours dans un délai de vingt jours dès la réception de la décision critiquée, faute de quoi celle-ci acquiert force de loi.

— **Voyageurs de commerce.** On peut se procurer, auprès de la *Chancellerie fédérale du commerce*, au prix de 50 cts. l'exemplaire, le tableau des noms des raisons de commerce qui se sont procurées de cartes de légitimation payantes du 1^{er} janvier au 31 mars de cette année.

Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

No 21. Neue Beitritte. — 27. V. 1911. — Nouvelles adhésions.

Basel:	V. 1165 Bernoulli-Brückner, E., 7 Burgunderstr.
	V. 1166 Moser & Cie.
	V. 721 Reisekasse der Basler Liedertafel.
	V. 821 St. Jakobslage Nr. 6, I. O. O. F.
Bern:	III. 846 Zentralkasse des Vereins Schweiz. Cigarrenhändler.
Bondevillers:	IV. 334 Hôpital du Val-de-Ruz, à Landeueux.
Brugg:	IV a. 328 Nikles, Alfred.
Chaux-de-Fonds:	IV b. 209 Manufacture des Montres Levrette.
Chur:	X. 306 Arioli, Carlo, Bildhauer.
Davos-Platz:	X. 305 Faoro Fratelli.
Delémont:	IV a. 323 Société des entrepreneurs du «Jura-Nord».
Fontaines (Nenchâtel):	IV. 334 Hôpital du Val-de-Ruz, à Landeueux.
Genève:	I. 509 Salomon, J., moulin de La Plaine.
	I. 136 Schiffmacher & Seltz.
Horgen:	VIII. 2381 Bosshard, J., Md.-Tailleur.
Lausen:	V. 1202 Gemeindeverwaltung.
Liestal:	V. 1211 Rudin, Emil.
Lugano:	XI. 100 Pescini, L., & C.
Neuchâtel:	IV. 331 Agence suisse de Publicité Orell Füssli & Co., S. A.
Plaine (La):	I. 507 Forges de La Plaine.
	I. 509 Salomon, J., moulin.
Porrentruy:	IV a. 329 Choulat, Justin, vins en gros et spiritueux.
	IV a. 322 Société anonyme des forces motrices du Doubs.
Vevey:	II b. 144 Arts graphiques, Noseda, Jeanneret et Kern.
Zürich:	VIII. 2385 Bröck, A., Optiker.
	VIII. 2388 Mendorf, Max.
	VIII. 2383 Tobler, A. L.
Berlin:	V. 1085 Dultz, Max, Berlin S. O. 33.
Sierenz:	V. 873 Heymann, Gebi.
Wels:	VIII. 2384 Erste oberoesterr. Velourstumpen-, Hut- & Filzwarenfabrik, Carl Blum.
Wien:	VIII. 2389 Verlagsanstalt „Pallas“, Ed. Beyer (Franz, L. E. Beyer).

Régie des annonces:
HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces

Annoncen-Regie:
HAASENSTEIN & VOGLER

Adressbücher
(2570 Z) der Städte: (1586)

Augsburg (1910) Fr. 3; **Berlin**, 2 Bände (1904), Fr. 8; **Düsseldorf** (1908) Fr. 4; **Frankfurt a. M.** (1901) Fr. 4; **Freiburg i. B.** (1909) Fr. 2.50; **Halle a. S.** (1906) Fr. 4; **Hamburg** (1903) Fr. 5; **Heidelberg** (1905) Fr. 2.50; **Karlsruhe** (1910) Fr. 3; **Konstanz** (1908) Fr. 1; **Leipzig** (1901) Fr. 3; **Mannheim** (1907) Fr. 2.50; **Metz** (1910) Fr. 3; **Prag** (1910) Fr. 5; **Strassburg i. E.** (1906) Fr. 3; **Stuttgart** (1910) Fr. 4; **Ulm** (1907) Fr. 2.50; **Wiesbaden** (1905/6) Fr. 2; **Worms** (1907) Fr. 2; **Würzburg** (1904) Fr. 2. — **Hans Schwarz Adr.-Buch der Schweiz**, 2 Bde. (1909/10), Fr. 6, offeriert in guten Ex.:

Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.

Amtliches Güterverzeichnis

Ueber den Nachlass des **Otto Franz Lehmann**, Augusts sel. von Rheden (West-Preussen), gewesener Direktor der Zuckerfabrik in Aarberg (Bern), ist das amtliche Güterverzeichnis (beneficium inventarii) bewilligt worden.

Es wird deshalb nach Satz 653 C.-G. hiermit die Ediktalladung an die Ansprecher des Erblassers erlassen, durch welche alle diejenigen, die aus irgend einem Grunde eine Anforderung an den Erblasser zu haben glauben, sowie auch die, gegen welche derselbe in Bürgschaftsverpflichtungen gestanden, aufgefordert werden, ihre Anforderungen an denselben bis und mit **15. Juli 1911**, schriftlich, gestempelt und unterschrieben, frankiert der **Amtschreiberei Aarberg** einzuzeigen, mit der Anzeige, dass die Unterlassung, dieser Anforderung nachzukommen, als eine Verzichtleistung auf ihr Recht ausgelegt werden wird.

Aarberg, den 18. Mai 1911.
Bewilligt der Regs.-Statthalter: Der Amtschreiber:
sig. **J. Bürgli**. **G. Adam**, Notar.

Enchères immobilières

Le mardi, 6 juin 1911, à 3 heures, pour sortir d'indivision, les héritiers de M. et Mme Frédéric Godet exposeront en vente, par voie d'enchères publiques, en l'Etude du notaire **A. Numa Brauen**, notaire, l'immeuble qu'ils possèdent à (3510 N) (1419)
Neuchâtel, Place Numa Drex et Rue St-Honoré renfermant 4 beaux magasins au rez-de-chaussée, 2 appartements de 7 grandes chambres, 2 logements de 4 chambres chacun avec grandes caves et vastes dépendances. Surface 320 m². Par sa situation au centre de la ville et sur l'un des meilleurs passages, cet immeuble conviendrait à l'établissement de grands magasins et à des bureaux d'administrations importantes. Pour visiter et se renseigner, s'adresser à l'Etude **A.-N. Brauen**, notaire, Hôpital 7, Neuchâtel.

Zu verkaufen
in Courgenay, bei Pruntrut, ein Bauplatz von 2800 m² gegenüber dem Bahnhof, geeignet für (1720 N) 1549,

Grosshandlung oder Industrie
Druckwasser. Elektrizität. — Offerten erb. an **O. Lachat & Cie.** in Pruntrut.

FÜR DRUCKARBEITEN
JEDER ART empfiehlt sich die
GRAPHISCHE ANSTALT
Aembrester
Söhne
BERN

Tüchtiger (S 2857 Y) 1519

Reisender

welcher bei der Schweizer Merceriekunde (en gros) gut eingeführt ist, beider Landessprachen mächtig, wird von konkurrenzlosem Fabrikhaus zu möglichst baldigem Eintritt gesucht. — Offerten mit Angabe von Gehaltsansprüchen u. Referenzen an Nadelwarenfabrik August Schulte, Solothurn.

Sichere Kapitalanlage

Gutgehendes Fabrikationsgeschäft bedarf zur Erweiterung Betriebskapital von Fr. 80—100,000. Sülle, eventuell aktive Beteiligung. Gute Rendite. Sicherstellung. — Offerten unter Chiffre **Le 2318 Z** an Postfach 29015, Zürich. :: :: 1516,

Compagnie du Chemin de fer électrique
Gland - Begnins

L'assemblée générale des actionnaires
est convoquée pour le samedi, 10 juin 1911, à 3 1/2 heures de l'après-midi, à l'Écu Vaudois, à Begnins.
Ordre du jour:
1^o Opérations statutaires.
2^o Renouvellement du conseil d'administration.
3^o Nomination des contrôleurs.
4^o Propositions individuelles. (24017 L) (15471)

Für Kapitalisten!

Gesucht wird ein Kapital von 1503,
Fr. 171,000
zerlegbar in 3 Posten von Fr. 70,000, 52,000 und 49,000.
Sicherheit: L. Hypothek auf 3 Besitzungen im Grundsteuer-schätzungswerte von Fr. 270,000. Zins 4 1/2 %. — Offerten unter Chiffre **H 1024 U** an **Haasenstein & Vogler, Bern.**

R. GOESCHKE

BIEL :: Advokat Neubaustasse 33

übernimmt die Führung von Zivil- und Strafprozessen,
(158 U) Patent- und Markenprozessen etc. und besorgt Inkassi. 223

Tössthalbahn-Gesellschaft

Ordentliche Generalversammlung
Donnerstag, den 1. Juni, 1911, vormittags 11 Uhr
im „Casino“ in Winterthur 1448

Froté, Westermann & Cie., A. G., Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur
Ordentlichen Generalversammlung
auf Samstag, den 17. Juni, vormittags 11 Uhr
eingeladen. Seehofstrasse 2, Zürich (2587 Z) 1555,

Traktanden:

1. Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
 2. Wahl der Kontrollstelle.
- Jahresrechnung und Bilanz, sowie Revisorenbericht liegen zur Einsicht der Aktionäre auf. Die Stimmkarten werden vor Beginn der Verhandlung gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz ausgegeben.

Zürich, den 29. Mai 1911.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Seil-Industrie

vormals C. Oechslin zum Mandelbaum

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf Samstag, den 10. Juni, nachmittags 2 1/2 Uhr
im Gesellschaftsdomizil

Traktanden:

- Die statutarischen. 1545,
Schaffhausen, den 27. Mai 1911.

Der Verwaltungsrat.

Società Luganese delle Tramvie Elettriche

LUGANO

Convocazione dell'assemblea generale ordinaria degli azionisti

I signori azionisti sono convocati in assemblea generale ordinaria per il giorno di sabato, 10 giugno 1911, alle ore 2 pom., nella sala della sede sociale, casa Ruggia, Via alla Cattedrale, in Lugano.

Trattande:

1. Presentazione del rapporto del consiglio d'amministrazione, del bilancio e dei conti dell'esercizio a tutto 1910.
2. Rapporto dei revisori dei conti e relative proposte.
3. Nomine statutarie. (3284 O) 1544
4. Modificazione allo statuto.

Ogni azionista che desidera partecipare all'assemblea generale dovrà deporre almeno due giorni prima di quello stabilito per l'adunanza, le sue azioni presso la Banca della Svizzera Italiana, in Lugano, ritirando da questa la ricevuta, la quale servirà come biglietto d'ammissione all'assemblea stessa.

Lugano, 27 maggio 1911.

Per il consiglio d'amministrazione,

Il Presidente: Giacomo Blankart.

Il Segretario: Dott. Giov. Reali.

A. G. der von Moos'schen Eisenwerke, Luzern

Der Dividenden-Coupon Nr. 24 pro 1910 wird von heute an mit Fr. 30 eingelöst: (2985 Lz) 1551,

bei der Luzerner Kantonalbank in Luzern,
bei der Bank in Luzern,
bei Herren Falck & Co., in Luzern, 21
bei der A. G. Leu & Co., in Zürich
an der Kassa unserer Gesellschaft.

Luzern, den 26. Mai 1911.

Die Direktion.

Original Ventillose Englisch Daimler - Automobile (Patent Knight)

sind die ruhigst laufenden aller Wagen :: 15, 25, 38, 57 HP.

General-Vertreter:

Uto-Garage-Automobil A. G., Zürich
Seefeldquai 1

(275 Z) 89

Centralheizungsfabrik Bern A. G.

vorm. J. Ruef

Emission

von 500 Aktien à Fr. 200

Wir legen hiermit, gestützt auf die uns von der Generalversammlung vom 3. Mai 1906 erteilte Befugnis, die restlichen 500 Aktien unseres Unternehmens zur Zeichnung auf. Das voll einbezahlte Aktienkapital wird nach erfolgter Emission die in § 5 der Statuten vorgesehene Höhe von Fr. 1,500,000 erreicht haben.

Gemäss den Bestimmungen der Statuten haben die Aktionäre unserer Gesellschaft das Vorrecht und können auf 14 alte Aktien eine neue zeichnen. Wir werden jedoch allfälligen Wünschen von Aktionären, welche über das ihnen zustehende Optionsrecht hinaus Aktien zeichnen wollen, nach Möglichkeit Rechnung tragen.

Die Einzahlungen haben auf den 31. August 1911 zu erfolgen, von welchem Zeitpunkt an die neuen Aktien dividendenberechtigt und an den nachstehend aufgeführten Zeichnungsstellen erhältlich sind. Auf verspätete Einzahlungen wird ein Verzugszins von 6% berechnet. Auf den vor dem 31. August 1911 geleisteten Einzahlungen werden bis zu diesem Zeitpunkt 4% vergütet.

Wir laden hiermit unsere Aktionäre ein, ihre Zeichnung bis und mit dem 15. Juni bei einer der unten bezeichneten Zeichnungsstellen einzureichen.

Der Emissionskurs beträgt Fr. 200.

Ausführliche Prospekte können bei sämtlichen Zeichnungsstellen bezogen werden.

Bern, den 24. Mai 1911.

Der Verwaltungsrat.

Zeichnungsstellen:

Unser Bureau in Ostermündigen.

Schweizerische Volksbank und ihre Filialen.

Kantonalbank von Bern und ihre Filialen.

Spar- & Leihkasse Bern.

(4626 Y) (1548 I)

Schweiz. Medizinal- & Sanitätsgeschäft A. G.

vormals C. Fr. Hausmann, Hecht-Apotheke, St. Gallen

Die tit. Aktionäre werden hiemit gemäss § 12 der Statuten zu der Dienstag, den 13. Juni 1911, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Hecht, in St. Gallen stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in der folgende Geschäfte zur Verhandlung kommen werden:

1. Abnahme der Rechnung und des Geschäftsberichtes für 1910.
2. Bericht und Antrag der Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates, gemäss § 19 der Statuten.
5. Wahl von 3 Rechnungsrevisoren für 1911, gemäss §§ 30 und 15b der Statuten.

Die Jahresbilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht können vom 5. bis 13. Juni auf dem Bureau der Gesellschaft, Kugelgasse 4, in St. Gallen eingesehen werden, an der gleichen Stelle können bis am 13. Juni, vormittags 10 Uhr, die Stimmkarten (§ 14 der Statuten) bezogen werden. (2228 G) 1478,

St. Gallen, den 22. Mai 1911.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: C. Fr. Hausmann.

Wasserglas

Natron - Kali

(394*)

liefern als Spezialität

fest und flüssig

Gebr. van Baerle Münchenstein bei BASEL

Erstklassige Agentur der Kolonialwarenbranche sucht zum sofortigen Eintritt achtigen, selbstständig arbeitenden

Angestellten

bei hohem Salair, eventl. Gewinnbeteiligung. Bewerber müssen Warenkenntnisse besitzen und in der Branche tätig gewesen sein. Offerten mit Phot. unter T 8710 Q an Haasenstein & Vogler, Basel.

Berner Handelsbank

Konto-Korrent- und Acceptationskredite mit und ohne Sicherstellung

An- und Verkauf und Inkasso von in- und ausländischen Wechseln, Checks etc.

An- und Verkauf von Wertschriften für eigene und fremde Rechnung

(2988 Y) Vorschüsse auf Wertpapiere 986,

Annahme von Depoetgeldern in Konto-Korrent und auf Kassascheine

Übernahme von Anleihen und Finanzierungen alles zu billigsten, näher zu vereinbarenden Bedingungen

CUPROSA

Société anonyme pour la production du sulfate de cuivre à BEX

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi, 13 juin 1911, à 2 heures à Lausanne, au local de la Bourse

Ordre du jour:

- 1° Opérations statutaires.
- 2° Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du contrôleur sont à la disposition de MM. les actionnaires au siège de la Société, à Bex, à partir du 5 juin.

Les actionnaires devront présenter leurs actions au siège de la société, où il leur sera délivré une carte d'entrée à l'assemblée générale, cela 5 jours au moins avant celle-ci.

Ne seront considérés comme porteurs réguliers d'actions de la société que les personnes ayant libéré leurs titres conformément aux appels de la société. (1559)

Bex, le 27 mai 1911.

Le conseil d'administration.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le mardi, 13 juin 1911, à 3 heures à Lausanne, au local de la Bourse

Ordre du jour:

- 1° Dissolution de la société.
- 2° Nomination d'un liquidateur.
- 3° Pouvoirs à conférer au liquidateur.

La carte d'admission à cette assemblée sera délivrée aux mêmes conditions que pour l'assemblée générale ordinaire.

Le conseil d'administration.

Société Anonyme Electrometallurgique

Procédés PAUL GIROD

à NEUCHÂTEL

Messieurs les actionnaires de la Société sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi, 9 juin 1911, à 10^h heures du matin, à la Salle moyenne du bâtiment des Conférences, Passage Max. Meuron, N° 6, à Neuchâtel, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur la gestion et les comptes de 1910.
- 2° Rapport des commissaires-vérificateurs. (3623 N) 1527
- 3° Discussion de ces rapports et votation sur leurs conclusions.
- 4° Rapport spécial du conseil d'administration sur l'achat des usines du Sud-Est. Autorisation d'effectuer le dit rachat.

Le compte de profits et pertes, le bilan et le rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires, à partir du 1^{er} juin 1911, au siège de la société, rue du Môle 10, à Neuchâtel.

Messieurs les actionnaires détenteurs d'actions au porteur devront, pour participer à cette assemblée, déposer leurs titres ou un bordereau en tenant lieu, quatre jours avant, à leur choix, chez Messieurs Du Pasquier, Montmolin & Cie., à Neuchâtel; Berthoud, Courvoisier & Cie., 15, Rue Richer, à Paris; Moynier & Cie., à Genève; et Banque d'Alsace & de Lorraine, à Mulhouse, où ils recevront, en échange, une carte d'admission. Tout actionnaire peut se faire représenter par un autre actionnaire (art. 14 des statuts).

Neuchâtel, le 24 mai 1911.

Le conseil d'administration.

Floretspinnerei Angenstein in Liq.

Den Inhabern von Bezugscheinern für die Liquidationsdividende der Aktiengesellschaft „Floretspinnerei Angenstein in Liq.“ wird hiemit zur Kenntnis gebracht, dass die Abrechnung über die durchgeführte Liquidation der von der Aktiengesellschaft „Peignages et Filatures de Bourre de Soie“ gemäss Vertrag nicht übernommenen Aktiven und Passiven, sowie der Bericht der Kontrollstelle

vom 5. bis 15. Juni 1911

im Bureau des unterzeichneten Präsidenten, Freiestrasse 82, in Basel

zur Einsichtnahme durch die Interessenten aufliegen, und dass vom 16. Juni an die Liquidationsdividende gegen Uebergabe der quittierten Bezugscheine an gleicher Stelle erhoben werden kann, sofern nicht schriftlich motivierte Einsprache innert obgenannter Auflagefrist bei dem Unterzeichneten erfolgt.

Basel, den 24. Mai 1911.

Namens der Liquidationskommission der Floretspinnerei Angenstein,

Der Präsident:

Dr. Paul Scherrer.

Fabrique d'Allumettes Diamond à NYON

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le vendredi, 30 juin 1911, à 4 heures de l'après-midi, à la fabrique.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Approbation des comptes. (24018L) (15461)
- 3° Nominations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes seront à la disposition des actionnaires, dès le 15 juin 1911, au siège social, ainsi qu'à la Banque d'Escompte et de Dépôts, à Lausanne, et à la Banque de et à Nyon, où les cartes d'admission peuvent être retirées.

Pour le conseil d'administration,

Le secrétaire: B. FREGHODY.

Gesucht

500 Franken

von erstem jungem Mann mit sicherer Abtheilung. Gute Referenzen stehen zu Diensten. (241007)1524.

Geft. Offerten sind zu richten unter 01524 HB an Haasenstein & Vogler, Bern.

Die besten u. billigsten Damen- u. Herren-Uhren erhalten Sie direkt von der Fabrik Georges-Jules Sandoz Nachf. von J. Calame-Robert Firma gegr. in 1820 60 Rue Léopold Robert 610 La Chaux-de-Fonds (610) Verlangen Sie Katalog, Preisofferten u. Muster- sendungen. (200490)

Schöne Makulatur bei Haasenstein & Vogler